



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Justizminister Bausback: "Es weihnachtet sehr – auch in den bayerischen Gefängnissen!"**

# Justizminister Bausback: "Es weihnachtet sehr – auch in den bayerischen Gefängnissen!"

22. Dezember 2014

„Weihnachten ist auch in den bayerischen Justizvollzugsanstalten kein Tag wie jeder andere“, erklärt Bayerns Justizminister Prof. Dr. Winfried Bausback anlässlich der bevorstehenden Feiertage. „Gerade um die Weihnachtszeit ist für viele Gefangene die Trennung von Familie und Freunden besonders belastend. Jeder Gefangene soll deshalb die Möglichkeit haben, Weihnachten angemessen zu feiern.“

Der Minister weiter: „In vielen Fällen kann geeigneten Gefangenen zu Weihnachten Ausgang oder Urlaub gewährt werden, so dass sie die Feiertage im Kreise ihrer Familie verbringen können. Sofern keine Flucht- oder Missbrauchsgefahr besteht, machen unsere bayerischen Justizvollzugsanstalten von dieser Möglichkeit auch großzügig Gebrauch.“ Im vergangenen Jahr konnte so 773 Gefangenen über Weihnachten Ausgang bzw. Urlaub gewährt werden.

Aber auch für die Gefangenen, die die Feiertage hinter Anstaltsmauern verbringen, macht die Weihnachtszeit nicht am Anstaltstor halt. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen auf vielfältige Weise für eine weihnachtliche Stimmung in den 36 bayerischen Justizvollzugsanstalten“, erklärt Bausback. „Weihnachtsbäume, Weihnachtsschmuck und mancherorts großformatige Krippen erzeugen festliche Atmosphäre, so z. B. in der JVA Aichach, wo sich die Gefangenen traditionell über eine besonders aufwändige Krippe freuen können.“ In vielen Abteilungen der Justizvollzugsanstalten finden in der Weihnachtszeit zudem besondere Veranstaltungen statt. Weihnachtsfeiern der Gefangenen mit selbst gebackenen Plätzchen und Kuchen sind ebenso willkommene Abwechslungen vom Vollzugsalltag wie besondere Freizeitveranstaltungen, beispielsweise in Form von Konzerten oder Theateraufführungen. Außerdem tragen großzügige Besuchsregelungen dazu bei, zumindest innerhalb der Anstaltsmauern die Angehörigen um sich haben zu können.

„Besondere Höhepunkte stellen gerade in der Weihnachtszeit die festlichen Gottesdienste in den zum Teil besonders stimmungsvollen und repräsentativen Anstaltskirchen dar“, so der bayerische Justizminister, der am heutigen Montag den Weihnachtsgottesdienst in der JVA Aschaffenburg besuchen wird. Traditionell nehmen an den Gottesdiensten auch hochrangige Vertreter der Kirchen teil. So werden an Heiligabend in diesem Jahr etwa der Bischof von Augsburg, Dr. Konrad Zdarsa, den Weihnachtsgottesdienst in der JVA Niederschönenfeld, Bischof Dr. Gregor Maria Hanke den in der JVA Eichstätt sowie Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger den in der JVA Aichach leiten. Den Weihnachtsgottesdienst in der JVA Würzburg am morgigen Dienstag wird Regionalbischöfin Gisela Bornowski abhalten. Erzbischof Dr. Ludwig Schick hielt bereits gestern eine Festpredigt in der JVA Ebrach und suchte im Anschluss die Begegnung mit Gefangenen.

Um die Voraussetzungen zu schaffen, dass Weihnachten auch in den Justizvollzugsanstalten ein Fest der Freude sein kann, ist ein besonderer Einsatz der an den Feiertagen in den Anstalten tätigen Helfer erforderlich. „Für ihr besonderes Engagement in der Weihnachtszeit möchte ich allen Bediensteten und ehrenamtlichen Helfern der bayerischen Justizvollzugsanstalten herzlich danken. Ihnen wie auch den Gefangenen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest“, so Bausback abschließend.

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

